

Leistungsbeschreibung TEA Herrenhausen

1. Gegenstand der Ausschreibung

Gegenstand der Ausschreibung ist die Demontage der bestehenden Teilentsalzungsanlage (TEA) sowie die Lieferung, Montage, Errichtung, Integration und betriebsfertige Übergabe einer neuen vollautomatisch regenerierbare Mischbett-Ionenaustauscheranlage im Kraftwerk Herrenhausen am Standort Hannover.

Die Maßnahme umfasst die Herstellung und Änderung einer technischen Anlage als Bestandteil einer bestehenden baulichen Anlage und erfolgt im laufenden Kraftwerksbetrieb.

2. Leistungsumfang

Der Auftragnehmer schuldet die vollständige, funktionsfähige und betriebsbereite Errichtung der Anlage einschließlich aller hierfür erforderlichen Liefer-, Montage- und Nebenleistungen.

Hierzu gehören insbesondere:

2.1 Demontage

Fachgerechte Demontage und Entsorgung der Bestandsanlage einschließlich aller zugehörigen Komponenten. Im Wesentlichen

- Kationaustauscher d = 2,2 m Höhe 4,5 m
- Anionenaustauscher d = 2,2 m Höhe 4,5 m
- 2 Stk. Tagesbehälter d= 1,4 m Höhe 4,5 m
- Rohrleitungen bis DN 200, Stahl gummiert

Trennung und Sicherung bestehender Medien- und Energieanschlüsse

2.2 Anlagenbau / Verfahrenstechnik

- Lieferung und Montage einer Mischbett-Ionenaustauscheranlage (2 x ca. 4 m³)
- Errichtung einer Umkehrosmoseanlage (12 m³/h Permeatleistung)
- Integration vorhandener Anlagenteile in die Neuanlage
- Aufbau der verfahrenstechnischen Gesamtanlage einschließlich aller erforderlichen Aggregate

2.3 Rohrleitungsbau

- Herstellung, Lieferung und Montage sämtlicher Rohrleitungssysteme von DN 25 bis DN 200 (u. a. PE-HD, PP, Kupfer)
- Schweiß- und Verbindungstechnik nach geltenden Normen
- Anbindung in vorhandene Rohrleitungen

2.4 Tank- und Chemikalienanlagen

- Lieferung, Aufstellung, Verankerung mit dem Boden sowie der Anschluss von Säure- und Laugetanks (inkl. Sicherheitseinrichtungen), 4 Stück zu je 10 m³
- Errichtung einer Befüllstation einschließlich Rohrleitungsanbindung ohne WHG-Wanne außerhalb der Halle

- Herstellung von Auffang- und Sicherheitseinrichtungen gemäß wasserrechtlichen Anforderungen

2.5 Technische Gebäudeausrüstung

- Anpassung und Erweiterung der Trinkwasser-, Abwasser- und Druckluftanlagen
- Installation von sicherheitstechnischen Einrichtungen (z. B. Notduschen)

2.6 Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik

- Lieferung und Montage von Schaltanlagen und Steuerungssystemen Siemens S7
- Verkabelung, Anschluss und Integration in bestehende Systeme
- Schnittstellenbereitstellung zur Gebäudeautomation

2.7 Bauliche Nebenleistungen

- Erstellung von Werkstatt- und Montageplanungen
- Herstellen von Befestigungen, Durchführungen und Montagekonstruktionen
- Koordination mit anderen Gewerken
- Baustelleneinrichtung

2.8 Inbetriebnahme und Dokumentation

- Durchführung von Funktionsprüfungen und Probetrieb
- Inbetriebnahme der Gesamtanlage
- Erstellung vollständiger Revisions- und Bestandsunterlagen
- Einweisung des Betriebspersonals

3. Art der Leistung

Es handelt sich um eine Gesamtleistung zur Herstellung und Änderung einer technischen Anlage, die fest mit der baulichen Anlage verbunden ist und funktional Bestandteil des Kraftwerks wird.

Die Leistung umfasst sowohl Liefer- als auch Montageanteile, wobei die Montage-, Integrations- und Bauleistungen den Schwerpunkt bilden.

4. Anzuwendende Vorschriften

Für die Ausführung gelten insbesondere:

Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil B und C

einschlägige DIN-, VDI- und VDE-Normen

wasserrechtliche Vorschriften (WHG, AwSV)

arbeitsschutz- und sicherheitstechnische Regelwerke

5. Termine

Die Ausführung der Leistungen ist von Mitte September 2026 bis Januar 2027 geplant.